Presseinformation

25. Februar 2008

LH Pröll überreichte „Vorsorgepreise 08"

„Jetzt auch alle Landeskliniken in den Dienst der Vorsorge stellen"

Im Festspielhaus St. Pölten überreichte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gestern den vom Land Niederösterreich initiierten „Österreichischen Vorsorgepreis 08". Verliehen wurde er in den vier Kategorien Bildungseinrichtungen, Gemeinden/Städte, Betriebe und private Initiativen. Pro Kategorie ist der österreichweite Preis mit 3.000 Euro dotiert, für die Sieger gab es zudem eine Bronzestatue der Hygieia, der griechischen Göttin der Gesundheit. Zusätzlich wurden auch die besten niederösterreichischen Projekte ausgezeichnet und ebenfalls mit 3.000 Euro pro Kategorie prämiert. Dazu kommt noch ein Sonderpreis der Jury.

Dank der Initiative „Gesünder leben in Niederösterreich - tut gut" sei das Land jetzt auch im Bereich der Gesundheitsvorsorge auf einem sehr guten Weg, betonte dabei der Landeshauptmann. Der Preis solle zum einen den vielen Freiwilligen in diesem Bereich für ihr Engagement Dank sagen und zum anderen motivieren und zur weiteren Bewusstseinsbildung beitragen. Um den Vorsorgegedanken in Niederösterreich noch weiter zu vertiefen, werden nach den beiden Plattformen Gesundheitsvorsorge-Agentur und „Gesünder leben in Niederösterreich" jetzt auch alle Landeskliniken in den Dienst der Vorsorge gestellt, kündigte Pröll an.

Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka zeigte sich von der Zahl und Bandbreite der in nur zweieinhalb Monaten eingereichten rund 300 Projekte beeindruckt. Das sei ein Beweis, dass das Bewusstsein für Vorsorge bereits breite Bevölkerungsschichten erfasst habe. Die bundesweite Komponente des von der NÖ Ärztekammer und der NÖ Gebietskrankenkasse unterstützten Preises zeige, dass Niederösterreich stets über seine Grenzen hinausblicke, so Sobotka.

In der Kategorie Gemeinden/Städte ging der erste Platz österreichweit an die psychosoziale Betreuung für ältere Menschen in Alten- und Pflegeheimen der Wiener Agenetwork - Psychosoziale Betreuung GmbH. bzw. für Niederösterreich an die Gesundheits- und Vorsorgeplattform „Gesundes Tulln". In der Kategorie Betriebe siegte österreichweit das Lehrlingsprogramm „Gesund in die Zukunft" von Mondi Business Paper aus Hausmening bzw. „Ich fühl mich wohl...", eine Gesundheitsförderung für Menschen mit Behinderungen der Caritas St. Pölten.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Den ersten Platz in der Kategorie Bildungseinrichtungen erreichte österreichweit „Lovetour - Sexualberatung und -pädagogik" der PGA Linz bzw. „Die gefinkelte Fünf" der HLW Zwettl. In der Kategorie privater Initiativen trugen die Mobilitätsförderung und Sturzprävention „Mobil sein - dabei sein" des Salzburger Zentrums für Generationen und Barrierefreiheit sowie die Betreuung durch Hebammen im vormedizinischen Bereich im Sinne der Salutogenese der NÖ Mutterstudios den ersten Preis davon. Der Sonderpreis ging an „Check an Angel - Schutzengel am Steuer" der Stadtgemeinde Bruck an der Mur.

Nähere Informationen beim „Gesünder leben"-Büro unter 02742/226 33-15, Bettina Buxhofer, e-mail mailto:infor@vorsorgepreis.at und http://www.vorsorgepreis.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at